

Auto oder Motorrad fahren

Die Strassen in der Schweiz sind gut ausgebaut. Die Verkehrsregeln sind sehr wichtig. Werden sie nicht eingehalten, drohen hohe Bussen.

Verkehrsregeln

In der Schweiz ist es sehr wichtig, die Verkehrsregeln einzuhalten.

Hält man sich nicht an die Regeln, drohen sehr hohe Bussen und der Führerausweis kann entzogen werden. Einige wichtige Regeln:

- Alle Personen, die in einem Auto sitzen, müssen angeschnallt sein.
- Kinder bis 12 Jahre müssen in einem geeigneten Kindersitz sitzen, wenn sie kleiner als 150 cm sind. Das ist obligatorisch.
- Fahren nach Alkohol- (gesetzlicher Grenzwert: 0,5 ‰) oder Drogenkonsum ist strafbar.
- Es ist verboten, beim Fahren ein Telefon in der Hand zu halten.

Das Telefon darf nur mit einer Freisprechanlage benutzt werden.

- Die Scheinwerfer (Abblendlicht) müssen auch tagsüber eingeschaltet sein.
- Innerorts gilt generell eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h.

Einige Strassen können aber auf 30 km/h oder 20 km/h begrenzt sein.

Es ist wichtig, genau auf die Verkehrsschilder zu achten.

- Ausserorts gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 80 km/h.
- Auf Autobahnen beträgt die Geschwindigkeit 120 km/h. Manchmal gilt eine Höchstgeschwindigkeit von 100 km/h oder sogar noch weniger.

Es ist wichtig, genau auf die Verkehrsschilder zu achten.

- Man muss links überholen. Bei einer Sicherheitslinie ist das Überholen jedoch verboten.
- Fussgänger haben immer Vortritt, wenn sie einen Fussgängerstreifen (die gelben Streifen) benutzen, um die Strasse zu überqueren.
- Bei einem Unfall mit Verletzten oder Schäden an einem Fahrzeug muss man die Polizei rufen.

Autobahngebühren

In der Schweiz finanziert der Staat die Strassen. Auf den Strassen darf man gratis fahren, ausser auf Autobahnen.

Wer auf Autobahnen fahren will, muss eine Vignette kaufen. Sie ist ein Jahr gültig. Man kann sie in Form eines Aufklebers (Vignette) am Zoll, an Tankstellen, bei der Post, in ausgewählten Geschäften oder bei den kantonalen Strassenverkehrsämtern kaufen. Die Vignette klebt man auf die Windschutzscheibe (die Frontscheibe) des Fahrzeugs. Man kann sie auch in elektronischer Form im Internet kaufen.

Versicherungen

In der Schweiz benötigt man für Motorfahrzeuge (Auto, Motorrad usw.) eine Versicherung: die Motorfahrzeug-Haftpflichtversicherung. Sie ist obligatorisch. Diese Versicherung zahlt die Kosten, wenn es Verletzte oder Schäden an fremden Fahrzeugen gibt.

Die Motorfahrzeug-Haftpflichtversicherung ist in der Privathaftpflichtversicherung nicht eingeschlossen. Das ist eine andere Versicherung.

Für Schäden am eigenen Fahrzeug kann man eine Kaskoversicherung (Teil- oder Vollkaskoversicherung) abschliessen. Diese Versicherung ist nicht obligatorisch. Aber Achtung: Wenn Sie schuldig sind, Alkohol getrunken oder Drogen genommen haben, kann die Versicherung die Zahlung verweigern.

Es gibt mehrere Privatversicherer, die diese Versicherungen anbieten.

Motorfahrzeug aus dem Ausland importieren

Wer in der Schweiz wohnen und sein Auto aus einem anderen Land mitbringen will, muss es bei den Zollbehörden anmelden. Man muss das Fahrzeug verzollen. Das heisst: die Fahrzeugpapiere vorweisen und Steuern bezahlen.

Zudem muss das Fahrzeug eine technische Kontrolle bestehen.

Obligatorisch sind:

- eine Motorfahrzeug-Haftpflichtversicherung,
- ein schweizerischer Fahrzeugausweis
- und ein schweizerisches Kennzeichen (Kontrollschild).

Das Office cantonal des véhicules (OVJ) (kantonale Strassenverkehrsamt) gibt Ihnen dazu alle notwendigen Auskünfte.

Mehr Informationen (Links, Adressen, Broschüren, Merkblätter)

www.bonjour-jura.ch/de/mobilitaet/auto-oder-motorrad-fahren